



SPD Stadtratsfraktion Aschaffenburg - Goldbacher Straße 31 - 63739 Aschaffenburg

An Jürgen Herzing  
Oberbürgermeister Stadt Aschaffenburg

SPD Stadtratsfraktion Aschaffenburg  
Erich Henke, Vorsitzender  
Tobias Wüst, Geschäftsführer

Goldbacher Str. 31  
63739 Aschaffenburg

Telefon: 0171/7034133  
E-Mail: tobias.wuest@spd-aschaffenburg.de  
Internet: www.spdfraktion-ab.de

30.03.2023

## **Aufenthalts- und Einkaufsqualität der Innenstadt stärken: Freiflächen für die Außengastronomie**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Jürgen Herzing,  
als Maßnahme zur Erhöhung der Aufenthalts- und Einkaufsqualität in der Innenstadt  
beantragt die SPD Stadtratsfraktion Aschaffenburg:

1. Dauerhafte Nutzungsmöglichkeit des offenen Schöntals zwischen Herstatturm und Einmündung Luitpoldstraße für die Außengastronomie.
2. Dauerhafte Außengastronomie auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Dalbergstraße wie in den Vorjahren, auch um verschiedene Verkehrsmodelle in der Dalbergstraße zu erproben.

Antragsteller  
SPD Stadtratsfraktion

Ansprechpartner  
Manuel Michniok, Dr. Erich Henke, Tobias Wüst

### Begründung

Aufgrund der Corona Pandemie hatte sich die Stadt Aschaffenburg dazu entschlossen, der Gastronomie zusätzliche öffentliche Flächen für den Ausschank im Freien zur Verfügung zu stellen. Auch den Schaustellerinnen und Schaustellern wurden zusätzliche Flächen angeboten um ihre Einnahmeausfälle auszugleichen. Diese Maßnahmen wurden von der SPD Stadtratsfraktion stets unterstützt. Dies war auch bei der letzten Debatte im Plenum am 7. März 2022 der Fall. Hier hatten wir uns bereits erfolgreich dafür eingesetzt, auch in 2022 die genannte Fläche des offenen Schöntals für die Außengastronomie zu nutzen. Aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre sehen wir dieses Angebot als sinnvolle Ergänzung zur Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt an. Auch die aktuellen Studienergebnisse für die Stadt Aschaffenburg „Vitale Innenstädte“ des IFH Köln (Institut für Handelsforschung) und die Sonderauswertung Zukunftsatlas der Prognos AG belegen den Handlungsbedarf zur Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt. Deshalb sollte diese Fläche auch in Zukunft dauerhaft durch die Gastronomie genutzt werden können. Voraussetzung ist eine genehmigungsfähige Beantragung.

Auch in der Dalbergstraße haben die Maßnahmen der Corona-Jahre zu mehr Aufenthaltsqualität geführt. Diese würden wir gerne weiterhin ermöglichen. Vor allem soll es aus Sicht der SPD Stadtratsfraktion darum gehen, verschiedene Verkehrsmodelle und Gestaltungsmöglichkeiten durch die zusätzlichen Gastronomieflächen zu erproben, um so die Möglichkeiten für den Umbau der Dalberstraße auszuloten. Eine altstadtgerechte Gestaltung mit hoher Aufenthaltsqualität ist nur durch einen verkehrsberuhigten Bereich oder Shared-Space möglich. Damit werden wir den Forderungen des Bürgerworkshops von 2017 gerecht. Durch die Organisation der Dalbergstraße als Einbahnstraße und verkehrsberuhigter Bereich oder Shared-Space werden Räume für Fußgänger\*innen zum Einkaufen, Spazieren und Verweilen geschaffen, was durch die zusätzlichen Außenbereiche der Gastronomie erprobt werden kann. Wir möchten eine Altstadt, in der man sich gerne aufhält und gemütlich in der Außengastronomie Zeit verbringt. Dazu muss der dortige Autoverkehr reduziert und bauliche Maßnahmen im Sinne der Fußgänger\*innen umgesetzt werden. Unser Ziel: Zwischen den Fachwerkhäusern auf dem Dalberg, im historischen Kern Aschaffenburgs, spazieren gehen, Zeit verbringen und mit Freunden einen Kaffee trinken. So stellt sich die SPD die Zukunft auf dem Dalberg vor.